

FTG-Akrobaten bestätigen guten Saisonauftakt

Mit zehn Formationen trat die FTG Pfungstadt am vergangenen Wochenende beim Ligawettkampf in Mörlenbach an. Für ihre guten Leistungen wurden die Akrobaten mit Platz Drei (Hessenliga) und Vier (Landesliga) belohnt.

Nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Lea Poos und Patricia Eichhorn war die FTG nur mit zwei Formationen in der Hessenliga am Start. Eine souveräne Vorstellung zeigte dabei die erst zu Jahresbeginn neu formierte Damengruppe Isabel Specht, Vanessa Rapp und Alida Dunkel. Anfang Mai konnten sie in Ebersbach mit ihrer Dynamik-Übung den deutschen Meistertitel gewinnen. Auch in Mörlenbach konnten sie das Wettkampfgericht mit ihren Saltos und ihrer Choreographie überzeugen und erhielten 25,900 Punkte.

Zweite Starterin war Nadine Hofmann, die 2013 erfolgreich als Oberfrau eines Mixed-Paares aktiv war, das den deutschen Junioren-Meistertitel holen konnte. Auch als Einzeltürnerin im Podest zeigte sie eine gute Leistung in der ungewohnten Disziplin. Das letzte Mal trat sie 2010 am Podest an. Nach längerer Wettkampfpause erturnte sie mit einer starken Darbietung 25,100 Punkte für die FTG.

Gleich acht Nachwuchsformationen starteten in der Landesliga für die FTG. Eine deutliche Leistungssteigerung zeigten Sophia Kunder und Natalie Hofmann. Mit einer fehlerfreien Übung erturnten sie 22,467 Punkte. Als drittbestes Damen-Paar der Landesliga erhielten sie 6 Punkte in der Qualifikation zur hessischen Meisterschaft. Für ihren Mut leider nicht belohnt wurden Sandra Röder und Lena Trometer. Mit neuen Elementen hatten sie den Schwierigkeitsgrad ihrer Übung weiter gesteigert, erhielten aber für einen Fehler einen 0,6-Punkte Abzug. Am Ende gab es trotzdem gute 20,750 Punkte.

Stark präsentierte sich auch die Damengruppe Fiona Reul/Marlene Schroth/Isha Roberts, die bei ihrem zweiten Auftritt 20,700 Punkte erhielt. „Als Oberfrau haben mir die Saltos gut gefallen, aber auch die Rolle als Unterfrau ist eine spannende Herausforderung“, sagte Fiona Reul, die wie Marlene Schroth in diesem Jahr erstmals als Unterfrau in einer Damengruppe agiert. Eine saubere Übung turnten auch Christin Kraft/Anna Stastny/Alicia DePace, die dafür 19,833 Punkte erhielten.

Eine tolle Weiterentwicklung zeigten Luise Herrmann, Aleksandra Nickel und Elena Spickermann, die bei ihrem erst zweiten Wettkampf 19,100 Punkte bekamen. Zum ersten Mal trat Celina Tannert mit ihren neuen Partnerinnen Anna-Lena Peinelt und Sophie Schroth an. Trotz eines 1,0-Punkte-Abzuges für ein Element erhielten sie gleich bei ihrem Debut 18,883 Punkte. Ebenfalls zum ersten Mal bei ein Wettkampf traten Doroška Barzik und Katarina Fairbridge an, die 18,233 Punkte erturnten. Für die Jüngsten (Stella Unali, Anvesha Lodhe und Juliana Dunkel) gab es 15,899 Punkte.

Mit 43,217 Punkte belegte die FTG in der Gesamtwertung nur ganz knapp hinter dem TV Dettingen (43,250 Punkte) Rang Vier. Den Sieg holte sich auch in der Landesliga die SVG Nieder-Liebersbach. Die Entscheidung um die Liga-Meisterschaft sowie die Qualifikation zu den hessischen Einzel-Meisterschaften fällt am 6. Juli. Gastgeber des dritten und letzten Ligawettkampfes ist der KSV Baunatal.